

Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming

ANFRAGE**4-1569/13-KT****für die öffentliche Sitzung****Kreistag****17.06.2013****Einreicher:** Herr Dirk Steinhausen, CDU-Kreistagsfraktion TF**Betr.:** Anfrage des Abg. Dirk Steinhausen, CDU-Kreistagsfraktion TF,
zu Einnahmen aus Gebührensatzungen, Honorarordnungen, Entgeltordnungen
und Satzungen mit Kostenersatz**Sachverhalt:**

Aufgrund der angespannten Haushaltslage wurden alle Ämter des Landkreises aufgefordert weitere Einsparmaßnahmen zu definieren und auch aufgefordert, Beiträge zur Erhöhung des künftigen Einnahmenvolumens zu leisten. Hierbei wurde deutlich, dass ein Großteil der Gebührensatzungen, Honorarordnungen, Entgeltordnungen und Satzungen mit Kostenersatz bereits einige Jahre keinerlei Anpassungen mehr erfahren haben. Auch die Bürgermeister der Gemeinden und Städte haben auf die Erhebung der Gebühren oder privatrechtlichen Entgelte hingewiesen. Nach §6 des Kommunalabgabengesetzes sind Gebühren regelmäßig zu überprüfen, insbesondere ob das Aufwandsüberschreitungsverbot verletzt wird. Um über die Größenordnungen und über die tatsächlichen Einnahmen zu diskutieren, ist eine Bestandsaufnahme zwingend.

Ich frage die Kreisverwaltung:

1. Welche Gebührensatzungen, Honorarordnungen, Entgeltordnungen und Satzungen mit Kostenersatz bestehen im Landkreis? (bitte tabellarisch auflisten)
2. Welche Einnahmen wurden in den Jahren 2008 bis 2012 mit Gebührensatzungen, Honorarordnungen, Entgeltordnungen und Satzungen mit Kostenersatz generiert? (bitte einzeln tabellarisch auflisten)
3. Welche Einnahmen werden für das Jahr 2013 mit Gebührensatzungen, Honorarordnungen, Entgeltordnungen und Satzungen mit Kostenersatz geplant? (bitte tabellarisch auflisten)
4. In welchem Jahr wurden die Gebührensatzungen, Honorarordnungen, Entgeltordnungen und Satzungen mit Kostenersatz festgesetzt? (Bitte das Jahr der letztmaligen Bearbeitung in Listenform benennen.)
5. Liegen für alle Gebührensatzungen, Honorarordnungen, Entgeltordnungen und Satzungen mit Kostenersatz regelmäßige Kostenkalkulationen vor und sind diese den Abgeordneten zur Kenntnis gegeben worden?

Luckenwalde, den 06.06.2013

gez. Dirk Steinhausen
Mitglied der CDU-Kreistagsfraktion